Bekanntmachung.

Die sämmtlichen **Prioritäts-Obligationen der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn Serie III. von 1847** werden den Besitzern mit der Aufforderung gekündigt, den Kapitalbetrag vom 1. Juli d. J. ab bei der Staatsschulden-Tilgungskasse hierselbst — W. Taubenstraße 29 — gegen Quittung und Rückgabe der Obligationen und des dazu gehörigen, alsdann noch nicht fälligen Zinsscheins Reihe IX. Nr. 5 nebst der Anweisung zur Abhebung der Zinsscheine Reihe X. zu erheben.

Die Zahlung erfolgt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags mit Ausschluß der Sonn- und Festtage und der letzten drei Geschäftstage jeden Monats.

Die Einlösung geschieht auch bei den Königlichen Regierungs-Hauptkassen und der Königlichen Kreiskasse in Frankfurt a/M. Zu diesem Zwecke können die Obligationen nebst dem zugehörigen Zinsschein und der Zinsscheinanweisung einer dieser Kassen schon vom 1. Juni d. J. ab eingereicht werden, welche die Effekten der Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen hat und nach erfolgter Feststellung die Auszahlung vom 1. Juli d. J. ab bewirkt.

Vom 1. Juli 1889 ab hört die Verzinsung dieser Prioritäts-Obligationen auf.

Der Betrag des etwa fehlenden Zinsscheins wird von dem Kapital zurückbehalten.

Die Staatsschulden-Tilgungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Obligationen über die Zahlungsleistung nicht einlassen.

Formulare zu den Quittungen werden von den sämmtlichen, oben gedachten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Berlin, den 26. März 1889.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
Sydow.

Bekanntmachung.

Der Stadtverordnete und Kakerneubesitzer Herr **Luthe**, Rathhausgasse 12, ist in Folge seiner Wahl zum Deputirten der Stadtverordneten-Versammlung für die Armen-Direktion, als Vorsteher der 1. Armen-Bezirks-Kommission entlassen.

An seine Stelle ist der seitherige Armen-Vorsteher in demselben Bezirke, Herr Kaufmann **Otto Hingst**, Wuchererstraße 64, unter Entbindung von seinem Amte als Armen-Vorsteher und an Stelle des Letzteren der Ingenieur Herr **Albert Scheller**, Wuchererstraße 64, zum Armen-Vorsteher gewählt.

Halle a. S., den 22. März 1889. **Der Magistrat. Die Armen-Direktion.**

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf den bevorstehenden Jahresabschluß der Stadthauptkasse werden sämmtliche Unternehmer und Lieferanten, welche noch Forderungen für diesseits ertheilte Aufträge zu stellen haben, ersucht, die bezüglichen Rechnungen bis

Montag den 15. April cr.

dem Stadtbauamte einzureichen.

Halle a. S., den 27. März 1889. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Ausschreibung.

Behufs Verbreiterung der Schmeerstraße sollen folgende Gebäulichkeiten im Wege der Wettbewerbung auf den Abbruch verkauft werden:

Loos I: Schmeerstraße 10 und 11 und Hoher Kräm 5,
Loos II: Schmeerstraße 5, 6, 7, 8 und 9 und Hoher Kräm 1, 2, 3 und 4,
Loos III: Schmeerstraße 1, 2, 3 und 4,
Loos IV: Marktplatz 3 (Pfannerstube).

Eingaben mit der Aufschrift:
„Angebote betreffend Ankauf und Abbruch von Gebäuden in der Schmeerstraße und am Hohen Kräm"
sind bis

Mittwoch den 3. April d. Js. Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Ansicht ausliegen.

Halle a. S., den 27. März 1889. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Schulsache.

Die Anmeldung neuer Schüler findet am 1. April d. J. von 9—1 Uhr statt und zwar:

für die I. Bürgerschule im Schulhause V (Friedensstraße 6),
für die II. Bürgerschule im Schulhause IV (Brunnenstraße 5).

Es ist dabei der Impfschein vorzulegen, von nicht hier getauften Kindern auch der Taufschein.

Schulpflichtig sind alle Kinder, welche bis zum 30. September d. J. das sechste Lebensjahr vollenden.

Giebichenstein, den 21. März 1889.

Der Rektor der Bürgerschulen. Pansegrau.

Grosse Auction.

Freitag den 29. d. M. von Morgens 9 Uhr an versteigere ich im

Saale des Café David

Umzugs halber:

Bettstellen, Betten, Tische, Stühle, 1 Billard, 1 eisernen Geldschrank, 1 Pianino, einen in gutem Zustande erhaltenen eisernen Küchenheerd, Wein, Liqueure, Conserven, Teller, Messer, Gabeln, Unterseher, Tischtücher, Servietten 2c. 2c.

gegen Baarzahlung.

J. Stemmler, Auctionator.

Der am **9. Mai 1889** in der **Reinicke'schen Zwangs-Versteigerung** anberaumte Termin ist **aufgehoben.**

Lauchstädt, den 23. März 1889.
Königliches Amtsgericht.

Auction.

Sonnabend den 30. März Nachmittag 1 Uhr versteigere ich **Luckengasse 9:**

2 Ladentische, Comptoirpult, Rollenbüreau, 2 Kleiderschränke, 4 Sophas, Secretaire, Verticos, Bettstellen, Küchenschränke, Waschtische, Tische, Stühle, Bettstellen, Matratzen, Komoden, Spiegel, Bilder, Uhren, 1 große Partie **Kindermäntel** f. K. von 3—10 Jahren, Korbwaaren, große Partie Gardinen, **Bettbezüge, Stoffe zu Anzügen,** Partie gute **Federbetten,** auch Wäsche, Kleidungsstücke, Cigarren u. v. a. m.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Mühlen-Verkauf.

Meine in bestem baulichen Zustande befindliche, der Neuzeit entsprechende **Mühle** nebst ca. 53 Mrg. Acker bin ich gesonnen, mit oder ohne Acker zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [160

Auction.

Sonnabend den 30. März Nachmittag von 2 Uhr an versteigere in dem Laden **Gr. Ulrichstraße 44** die Restbestände der Heilbrunn'schen Concursmasse **an Pelzmuffen und Pelzbaretts,** sowie die **Ladeneinrichtung,** bestehend aus gr. **Ladentisch, Schreibpult** u. **Aufsatz, fünf Stück Regalen** mit **Unterfatz** und verschiebbaren Thüren, **Spiegel** mit **Console u. v. a. m.,** sowie einen **ausgestopften Tiger** meistbietend gegen Baarzahlung.

Halle a/S., den 28. März 1889.

J. Ed. Peuschel,
Concurs-Verwalter.

Auction.

Donnerstag den 4. April d. J. Vormitt. 10 Uhr sollen im Teichmann'schen Grundstück zu Ostrau bei Stumsdorf **1 Pferd, 3 Wagen, 1 Pflug, 2 Eggen, 1 Walze, eine Reinigungsmaschine, 1 Krümmer,** sowie sämmtliche **Wäsche, Kleider** u. **Betten** meiner davongelaufenen Frau öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verk. werden. **C. Teichmann.**

Ein Rittergut

in bester Gegend Westpreußens, 2 Kilometer von Bahnhof und Zuckerfabrik, Größe 2300 Mrg., Inventar: 65 Stück Rinder, 85 Kühe, 60 Pferde, 1100 Schafe, Dampfpflugkultur, Rüben- und Weizenboden, soll erbtheilungshalber für 155,000 Thaler verkauft werden. Anzahlung ca. 50,000 Thaler. Ziegelei in gutem Betriebe. Gebäude größtentheils massiv, herrschaftlicher Wohnsitz, Landschaftstaxe 452,820 Mark. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter 618 T. an die Expedition dieser Zeitung zur Weiterbeförderung einsenden.

Mein in einer kleinen aber lebhaften Stadt Thüringens seit ca. 20 Jahren bestehendes **Material- u. Colonialw.-Geschäft** mit concess. **Branntwein-Verkauf,** beabsichtige ich mit Seiten- u. Hintergebäuden für 10,000 Mk. sofort zu verkaufen, Anzahlung 3—4000 Mark. Reflektanten wollen ihre Offerte gefl. unter **664 R.** in der Expedition d. eser Zeitung niederlegen.

Zu verkaufen ein neugebautes **Haus.** Preis 18,000 Mk Jährlicher Miethsertrag 1116 Mk. Näheres bei **A. Arland, Bauunternehmer** in **Markranstedt.**

Haus-Verkauf.

in der **Nähe des Parkbades,** mit Einfahrt und schönem Hof, zu jedem Geschäft passend. Offerten erbeten unter **D. 3356** an die Expedition d. Ztg.

Meine in Dobis belegenen früher **Festner'schen Grundstücke,** bestehend in Haus, 2 Mrg Acker und ½ Mrg. Plantagen, bin ich willens, sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Otto Pathe in **Grötzig.**

Ein größeres Vergnügungslokal — Sommer- und Winter-Geschäft —, dessen nachweislicher Jahresgewinn in letzterer Zeit 10,000 Mk. betrug, ist in einer Stadt von 30,000 Einwohnern mit 24,000 Mark Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **6759. M.** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Fabrikgrundstück,

35 m Straßenfront, 1000 m Flächeninhalt, mit Thoreinfahrt, großen Arbeitsräumen, Niederlage und 6pferd. Dampfmaschine, sowie Wohnhaus u. Baustelle mit 13 m Front ist zu verkaufen.

Das Grundstück eignet sich seiner schönen Räume halber gut zur Anlage einer Schuhfabrik.

Selbstkäufer, die über mind. 12,000 M verfügen können, wollen sich an mich wenden.

Weißenfels. Ernst Pohle, Kürschnermeister.

Ein gut verzinsliches **Grundstück** m. Einfahrt, Hofraum oder Garten wird mit 6—700 Mk. Anzahlung zu **kaufen gesucht.** Off. mit Angabe des Preises u. Verzinsung unter **R. F. 2107** bef. **J. Barck & Co.**

Schmiede-Verkauf.

Meine **Schmiede** in **Beesen a/E. Nr. 4,** rentenfrei, mit 3 Zimmern, Gebäude neu, bin ich willens wegen Todesfall zu verkaufen und habe einen Termin auf **Montag den 1. April Nachm. 2 Uhr** in **Ochse's Lokal** anberaumt. Bedingung im Termin. **M. Th.**

Eine **Schmiede** mit Kundschaft zu verpachten, **2 Bäckereien** zu verpacht. d. **K. Seidner,** Reilstraße 13, Halle.

Ein kl. Grundstück auf dem Lande zu kaufen ges. Kaufpreis und Anzahlung erforderlich. Offerten unter **L. 3420** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Acker, einige Morgen, passend zur Gärtnerei, zu verkaufen. Offerten unter **F. 3450** an die Expedition dieser Zeitung.

Schöne Baustelle

Nähe der Bahn ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen **Forsterstraße 33a,** 2 Tr. rechts.

13,500 Mark

Mündelgelder sind auf 1. Hypothek **zu verleihen.** Zu erfragen bei **A. Bergmann,** Hohnstalplatz 6.

8—12,000 Mark

1. Hypothek sof. ges. Off. u. **T. 3419** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

12—15,000 Mark

auf ein Hausgrundstück mit ca. 1 Mrg. großem Garten zur 1. Hypothek sofort gesucht. Offerten unter **S. 3418** an die Expedition dieser Zeitung.

Wer leiht einer jungen Frau **50 M** auf 3—4 Monat.

Offerten erbeten unter **W. 3422** an die Expedition dieser Zeitung.

7500—9000 Mk. erste Ackerhypothek in der Nähe sofort gesucht. Offerten u. **G. 3551** an die Expedition dieser Zeitung.

Hypotheken-Capital,

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaufenberg 1.

Hypotheken-Capital,

Bank- und Privat-Gelder, offerirt

Georg Schultze,
Jägerplatz 13.

Für Kapitalisten kostenfreier Nachweis guter Hypotheken.

200 Thlr. werden von einem pünktlichen Zinszahler **gesucht.** Offerten unter **W. 3397** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Capitalien

jeder Größe, Bank- und Privatgelder auf Stadt- und Landgrundstücke zu **4—4½%** Zinsen sind sof. oder 1. April auszuleihen durch

Carl Rindfleisch,
Merseburg, Burgstraße 13.

13—15,000 Mk. auf sich. 2. Hyp. **sofort gesucht.** Off. von nur Selbstverleihern bef. u. **B. n. 4277 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

10,500 Mk. 1. Juli gesucht hinter 56,000. Werthtage des Grundst 72,000. Näh. Leipzigerstraße 62, Hof rechts 11

300 Mark

werden gegen Sicherheit auf kurze Zeit zu leihen gesucht. Gefl. Off. beliebe man unter **Z. 3424** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

1000 Mk. z. 2. Hyp. 1 April zu cediren gesucht. Off. bef. u. **D. c. 4278** R. Mosse.

Ein durch langes Leiden und Todesfall seiner Frau in große Bedrängniß gerathener Familienvater bittet edle u. liebe Menschenfreunde um ein Darlehn von **30** Mk. (gegen genügende Sicherheit), um seine Existenz zu sichern. Adr. bitte unter **678 G.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Frisch angekommen:

Lachs-Forellen, à Stück 0,15 M
Kieler Fettbücklinge, à Stck. 0,05 M
Schwed. Bücklinge, 3 Stück 0,10 M
Echte Kieler Sprotten, à Pfd. 0,75 M
Ch. Grünewald, Rathhausgasse 16.

Einige Schock schöne pflanzbare **Aprikosenbäume** hat noch abzugeben
Franz Kirchner, Zappendorf

Lappiener Niederunger Butter. Ich offerire hochfeine frische **Süßrahm-Butter** in Postkübel 9½ Pfund für 8 Mark franco. Frau **B. Hirsch, Lappienen,** Ostpreußen.

Ein großer **Mehlkasten** wegen Aufgabe des Geschäfts sofort zu verkaufen **Gr. Schlamm 10a.**

Chili-Salpeter, schwefelsaures Ammoniak, Ammoniak-Guano-Superphosphat

und alle anderen **Düngemittel** liefert mit Gehaltsgarantie billigst
Hugo Richter, Magdeburg.

Kartoffeln.

Wegen großen Abschlusses bei schneller Abnahme verkaufe von heute ab Kreuzkartoffeln, Marp. u. Bauer-Biscuit u. and. bess. Sorten à Ctr. 3 M, 2. Sorte 2 M 75 ₰. **R. Erbe,** Augustkstr. 6a.

Apfelsinen.

Erhalte fortwährend frische Sendungen von **Valencia** u. **Messina** Apfelsinen und empfehle solche einem geehrten Publikum und Händlern unter billigster Preisstellung.

Große Steinstraße 19, Obstkeller.
Fr. Preiseke.

Hochfeine Thür. Tafelbutter à Pfd. 1 Mk.

Feinste **Tafel-Margarine,** à Pfd. 60 ₰
Pa. Hambg. Schmalz, à Pfd. 50 ₰
Pa. Emmenthaler u. Limbg. Käse
empfiehlt
Aug. Apelt, Leipzigerstr. 8.

Wanzentod!

Sicherstes Mittel gegen Wanzen.

Gebrauch einfach, Erfolg garantirt. Zu haben in Flaschen à 50 ₰ in der Drogerie **E. Walther,** An der Glauchaschen Kirche 13.

Farben in allen Nüancen, Stoffe mit geringer Mühe wie neu zu färben, empfiehlt
M. Waltsgott.

D. Pfr. Senft'sche Erz.- u. Vorb.-Anstalt zu **Schönsee** b. Thorn, WPr. **(Einj. Freiw.- und Postgehülfen-Examen),** w. zurückgebl. u. str. Zucht bedürft. Schüler f. ganz besonders annimmt u. sich Erfolg **garantirt,** versendet gratis Prospecte 2c.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT.

Directe deutsche Postdampfschiffahrt
von **Hamburg** nach **Newyork** jeden Mittwoch und Sonntag,
von **Hâvre** nach **Newyork** jeden Dienstag,
von **Stettin** nach **Newyork** alle 14 Tage,
von **Hamburg** nach **Westindien** monatlich 4 mal,
von **Hamburg** nach **Mexico** monatlich 1 mal.

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei **ausgezeichneter Verpflegung,** vorzüglicher Reisegelegenheit sowohl für **Cajüte** wie **Zwischendecks-Passagiere.**

Nähere Auskunft ertheilen:
Georg Schultze, Halle a/S., Jägerplatz 13,
F. A. Laue, Weissentels, [146
R. Jope, Sangerhausen.

Meine bekannte Bettfederreinigungsanstalt bef. sich nur **Gr. Sandberg 12.** Ww. **Zöllner.**

Obstbäume,

Aepfel, Birnen, Kirschen, kräftig u. wurzelreich, veredelt u. Wildlinge, giebt um damit zu räumen, jedes Quantum ab **Schochwitz bei Salzmünde.**
H. Nordt.

Birnen-, Aepfel-, Nuß- u. Pflaumenbäumchen verkauft **Villa Ludwig** 2c.

Speckkuchen

mit und ohne Zwiebeln,

Kartoffelkuchen, Makronen und Haselnußgebäck

empfiehlt täglich frisch

Carl Koch
Herrenstraße 1.

ff. Tafelsenf

empfehle unter Garantie für Reinheit und Haltbarkeit in Gebinden jeder Größe zu Mk. 12.— p. 50 kg.

C. Brasche & Sohn, Braunschweig.

Probefläschchen von 20 Pfd. Inhalt gegen Nachnahme von 3,50 Mk.

Baumpfähle offeriren billigst
W. Schönberg & Co.

Betten

24, 30, 35, 50 bis 100 M

Bettfedern

à Pfd. 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,30 M

Fertige Bettücher, Bettbezüge und Fertige Bett-Inletts

empfiehlt

Adolf Sternfeld,
Große Ulrichstraße 3.

Leinen-Handlung. Wäsche-Fabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Gertrud Heine u. Kaufm. Conrad Hartenstein (Leipzig); Sophie Lilienthal u. Julius Littauer (Leipzig); Martha v. Pfuel u. Landrath Theobald v. Bethmann-Hollweg (Wilkendorf-Freiwalde a. O.); Anna Jöffen u. Regierungsrath v. Borck (Erfurt); Käthe Wilke u. Pastor Gottfried Pfannschmidt (Freienwalde u. Neu-Tornow); Frieda Lehmann u. Gerichts-Assessor Dr. Paul Sterzel (Berlin).

Vermählt: Adolf Heinze u. Helene Fischer (Altenburg); Rittmeister a. D. Gustav Jouanne u. Eveline v. Spangenberg (Dresden); Privatdocent Dr. Karl Friedhein u. Anna Michaelis (Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Apotheker Gindler (Halberstadt); Hrn. Pastor Beyer (Kesselburg); Hrn. Rechtsanwalt Zinzow (Neu-Stettin).

Gestorben: Buchdruckereibes. Hermann Samuel Hermann (Berlin); Diakonissin Fräul. Luise v. Hagen (Berlin); Frl. Elisabeth v. Ziethen (Schweidnitz); Hrn. Geh. Regierungsrath v. Buttler T. Johanna (Meiningen); Oekonom Ernst Scharfe (Ellrich); Rektor Theodor Franz Ueberholz (Berlin); Hofzahnarzt Ernst Koch (Weimar); Burggutsbesitzer Friedr. Knoll (Woigtsberg).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890329039/fragment/page=0001

PROSPECT.

Mälzerei-Actien-Gesellschaft

vormals Albert Wrede

in Cöthen.

Die Actien-Gesellschaft unter der Firma:

„Mälzerei-Actien-Gesellschaft vormals Albert Wrede"

mit dem Sitze in Cöthen ist durch notariellen Vertrag vom 7. März bezw. 15. März 1889 errichtet und am 21. März 1889 in das Handelsregister des Herzoglichen Amtsgerichts Cöthen eingetragen worden.

Der Zweck der Gesellschaft ist laut § 3 des Statuts der Fortbetrieb der unter der Firma: **„Albert Wrede"** zu Cöthen bestehenden Mälzerei nebst den dazu gehörigen Nebengewerben und der Vertrieb der Fabrikate. Die Gesellschaft ist berechtigt, zu gleichem Zweck selbstständige Unternehmungen in's Leben zu rufen und bereits bestehende Mälzereien zu erwerben.

Die Dauer des Unternehmens ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt.

Des Geschäftsjahr beginnt am 1. August und endet den 31. Juli des darauf folgenden Jahres. Das erste Geschäftsjahr läuft vom 19. August 1888 bis zum 31. Juli 1889, da laut § 3 des Statuts die Actien-Gesellschaft die Activa und Passiva des Geschäftes der Firma **Albert Wrede** nach dem Stande vom 19 August 1888 übernommen hat und alle seitdem gemachten Geschäfte für Rechnung der Actien-Gesellschaft gehen.

Das Actien-Capital der Gesellschaft beträgt

1500000 Mark,

eingetheilt in 1500 Stück auf den Inhaber lautende Actien à 1000 Mark, welche sämmtlich von den Gründern gezeichnet und voll gezahlt worden sind.

Zur Erreichung des in § 3 des Statuts angegebenen Zweckes hat die Actien-Gesellschaft von dem Herrn Commerzienrath **Albert Wrede** die demselben gehörige Mälzerei nebst Ueberlassung der Firma **Albert Wrede** und Rechten aus Verträgen für den Gesammtpreis von M. 2 183 500.09 erworben, und zwar übernimmt die Actien-Gesellschaft

A. die Mälzerei mit den gesammten dazu gehörigen, beziehentlich im Anschluß derselben auf den Commerzienrath **Albert Wrede** im Grundbuch von Cöthen Bd. I Blatt 44, Blatt 45, Blatt 47 und Band XXXI Blatt 1988 eingetragene Grundstücke mit allen Zubehörungen, Gerechtigkeiten und Lasten, und mit den auf vorgenannten Grundstücken vorhandenen Gebäuden und Fabrikeinrichtungen mit den sämmtlichen, zum Betriebe gehörigen Maschinen, Apparaten, Utensilien, Inventar, so wie Alles steht und liegt, für ℳ 1750000.—

wovon als hypothekarisch creditirte Restkaufgelder abgehen:

a) bereits das Grundstück belastende Hypotheken von . ℳ 245000.—
b) eine neu geschaffene Hypothekenschuld von . . . . „ 505000.—
baar ℳ 1000000.—

B. Vorräthe an Waaren, welche auf Basis der Bilanz des Verkäufers vom 19. August 1888 zu den Herstellungs- bezw. Anschaffungspreisen aufgenommen worden sind, für . . . . . „ 252564.30

C. Debitores . . . . . ℳ 314236.69
ab Creditores . . . . . „ 170580.18 „ 143656.51

D. Kassenbestand . . . . . „ 37279.28

in Summa ℳ 1433500.09

Auf den gesammten Uebernahmepreis von ℳ 2183500.09 hat die Actien-Gesellschaft Herrn Commerzienrath **Wrede** ℳ 1433500.09 baar gezahlt, während die restlichen ℳ 750000.— als rückständige Kaufgelder hypothekarisch auf den gesammten Grundstückscomplex eingetragen sind.

Die Auflassung der Grundstücke ist dadurch rechtskräftig erfolgt, daß der nach Anhaltischem Grundbuchrecht die Auflassung vertretene „Antrag auf Umschreibung im Grundbuche" bereits in dem notariellen Kauf- und Uebereignungsvertrage vom 7. März 1889 enthalten ist.

Die **Eröffnungs-Bilanz** der Actien-Gesellschaft per 19. August 1888 stellt sich wie folgt:

Activa.	ℳ	₰	Passiva.	ℳ	₰
An Grundstücks-Conto	246620	—	Per Actien-Capitol	1500000	—
„ Gebäude-Conto	1140411	60	„ Hypotheken-Conto	750000	—
„ Maschinen- und Apparate-Conto	333500	—	„ Creditores	170580	18
„ Utensilien-Conto	29468	40			
„ Vorräthe	252564	30			
„ Debitores	314236	69			
„ Banquier-Guthaben . . .	66499	91			
„ Cassa-Conto	37279	28			
	2420580	18		2420580	18

Zu dieser Bilanz ist Folgendes zu bemerken:

Das Areal der Gesellschaft, innerhalb des städtischen Bebauungsplans der Stadt Cöthen belegen, umfaßt einen Flächenraum von 31 803 □Meter, wovon 8652 □Meter bebaut sind.

Nach der Taxe der vereidigten Taxatoren der Herzoglichen Landesbrandkasse des Herrn Maurermeister **F. Müntze** und des Herrn Zimmermeister **G. Hause** in Köthen vom 6. März 1889 beträgt der Werth des **Grund und Bodens** . . . . . ℳ 246 620. —
der Werth der vorhandenen Wohn-, Wirthschafts- und Stallgebäude . . . . . ℳ 86 900. —
während die Gebäude der Mälzerei durch den gerichtlichen Sachverständigen Herrn Professor **Wolff**, Berlin, laut Bericht vom 9. März 1889 auf . . . . . „ 1 037 910. —
geschätzt sind, sonach der **Werth der gesammten Baulichkeiten** . . . . „ 1 124 810. —
beträgt.

Die **Maschinen und Apparate** sind durch den gerichtlichen Sachverständigen Herrn Oberingenieur **Carl Schneider** in Berlin laut Bericht vom 11. März 1889 auf . . . . . „ 333 500. —
die **Utensilien** durch den vereidigten Taxator Herrn **M. Eppenheim** in Cöthen am 5. März 1889 auf . . . . . „ 29 468. 40
in Summa auf ℳ 1 734 398. 40
geschätzt.

Die Objecte sind nach den Taxwerthen übernommen und in die Bilanz eingestellt worden: Der Mehrbetrag von Mk. 15 601.60, um welchen der Kaufpreis die Gesammtsumme der Taxen übersteigt, ist dem Gebäude-Conto zugeschrieben. Die Mehrzahlung von Mk. 15 601.60 ist dadurch begründet, daß den einzelnen Objecten in ihrer Zusammengehörigkeit zum Betriebe ein höherer Werth beizulegen ist.

Für den richtigen Eingang der in die Inventur aufgenommenen Debitoren von Mk. 314 236.69 hat Herr Commerzienrath **Albert Wrede** auf die Dauer von zwei Jahren, vom 19. August 1888 ab gerechnet, Gewähr geleistet und sich verpflichtet, diejenigen Beträge, welche innerhalb der genannten Zeit baar nicht eingegangen sind, der Gesellschaft gegen entsprechende Rückcession der Forderungen baar zu erstatten.

Die Hypothekenschuld im Betrage von Mk. 750 000.—, creditirte Restkaufgelder, welche vom Tage der Eintragung der Actien-Gesellschaft in das Handelsregister mit 4¼ % zu verzinsen sind, schließt zwei eingetragene, mit 4½ % verzinsliche Hypotheken von Mk. 45 000.—, welche am 1. Juli 1889, und von Mk. 200 000.—, welche am 1. Juli 1890 fällig werden, ein. Der Commerzienrath **Albert Wrede** hat sich verpflichtet, diese beiden Hypotheken, auf welche bis zu den genannten Terminen die Actien-Gesellschaft ¼ % Zinsen mehr zu bezahlen hat, bei eintretender Fälligkeit cessionsweise zu erwerben, während die Actien-Gesellschaft demselben auf die gesammte rückständige Kaufgelderforderung von Mk. 750 000.— in den ersten drei Geschäftsjahren 1888 bis 1890 incl. je Mk. 50 000.— abzuzahlen sich verpflichtet hat. Vom dritten Geschäftsjahr ab hatten demnach an dem Grundstück noch Mk. 600 000.—, welche von Seiten des Gläubigers bis zum 1. Juli 1899 unkündbar sind, während die Actien-Gesellschaft berechtigt ist, diese Mk. 600 000.— ganz oder theilweise, jedoch nicht in Beträgen unter Mk. 30 000.—, kalenderhalbjährlich zu kündigen und abzuzahlen.

Das Betriebscapital der Gesellschaft beziffert sich laut der Eröffnungsbilanz auf ca. Mk. 500 000.—

Die von dem gerichtlich vereidigten Bücherrevisor Herrn **C. F. W. Adolphi** in Berlin auf Grund der Bücher und der Jahresabschlüsse des Verkäufers gemachten Aufstellungen vom 27. Februar 1889 ergeben **ohne Berücksichtigung der Abschreibungen** für die Zeit vom 15. August 1886 bis 14. August 1887 einen Gewinn von Mk. 192 095.02
und vom 14. August 1887 bis 19. August 1888 nach Abzug der Differenz von Mk. 20691.45 zwischen der Inventur und den Anschaffungs- resp. Herstellungspreisen der Vorräthe . . . . . „ „ „ „ 229 567.41

Sämmtliche Kosten der Errichtung der Actien-Gesellschaft, der Actienstempel, die Kosten der Uebereignung des Grundstücks und des Uebergangs des Geschäftes, die Notariatsgebühren ꝛc. gehen zu Lasten der Actien-Gesellschaft.

Der durch die Bilanz festgestellte Reinertrag wird nach § 36 des Statuts, wie folgt, vertheilt:

1. zu einem zu bildenden Reservefonds nach Antrag des Aufsichtsraths mindestens fünf und höchstens zehn Prozent, bis derselbe die gesetzliche Höhe erreicht hat,
2. an die Mitglieder des Aufsichtsraths eine Tantième von fünf Prozent,
3. an die Mitglieder des Vorstandes eine Tantième von fünf Prozent und an die anderen Beamten der Gesellschaft nach näherer Feststellung durch den Aufsichtsrath zusammen eine Tantième bis zu vier Prozent,
4. der Ueberrest als Dividende an die Actionäre.

Die Dividende ist außer bei der Gesellschaftskasse in Cöthen auch stets in Berlin zahlbar. Die Dividendenscheine verjähren in Folge einer zwingenden Vorschrift des Anhaltischen Gesetzes Nr. 526 § 5 bereits in drei Jahren, vom Fälligkeitstermine ab gerechnet — § 8 des Statuts —.

Der **erste Aufsichtsrath** besteht aus den Herren: Justizrath **Lezius** zu Cöthen, Vorsitzender, Commerzienrath **Felix Friedheim** zu Cöthen, Banquier **Ernst Vogler** zu Halberstadt, Banquier **Leopold Friedmann** zu Berlin.

Den **Vorstand** bildet der Vorbesitzer Herr Commerzienrath **Albert Wrede**, welcher die Leitung des Unternehmens bis zum 1. August 1892 übernommen und sich verpflichtet hat, während der Dauer von zehn Jahren, vom 19. August 1888 ab gerechnet, in den Anhaltischen und Thüringischen Staaten, ferner in den Königreichen Preußen und Sachsen ein gleiches oder ähnliches Geschäft nicht zu betreiben, sich an einem solchen weder direkt noch indirekt zu betheiligen, noch in den Vorstand oder Aufsichtsrath eines solchen einzutreten.

Cöthen, im März 1889.

Mälzerei-Actien-Gesellschaft vormals Albert Wrede.
Albert Wrede.

Auf Grund des vorstehenden Prospectes werde ich die Actien der

Mälzerei-Actien-Gesellschaft vormals Albert Wrede

Sonnabend, den 30. März cr.,

an der Berliner Börse in den Verkehr bringen.

Die Statuten liegen bei mir zur Einsicht aus.

Berlin, den 27. März 1889.

Leopold Friedmann,

Behrenstraße Nr. 20.

Soolbad Kösen
in Thüringen.
Aufnahme j. Mädchen v. 10—16 J. Gewissenh. Erz. u. körperl. Pflege; gründl. Unterricht; gesellsch. u. wirthsch. Ausb. Ausländerinnen im Hause. Beste Refer. **Töchterpensionat u. Erziehungsanstalt** von Frl. **M. Hartmann.**

Einkauf
von Lumpen, Knochen, Papier, Eisen, Metallen, neuen Tuchschnitten zu bekannt **hohen Preisen.**
A. Rebuschiess, Gr. Brauhausg. 2.

Waarenposten
jeder Art werden sof. **versteigert** und **hohe Preise erzielt. Beste Referenzen, schnelle Regulirung.**
Hermann Münch,
Auctionator und Taxator.
Auctionslokal: **Reichsstr. 37**, Leipzig.

Eine eis. engl. **Drehrolle** ist preiswz. zu verkaufen. **Gr. Wallstr. 31.**

Linsen zur Saat,
auch kleine zu Grünfutter, alles rein gelesen, giebt billig ab
Otto Kaiser, Eisenach.

Süssen Ungarwein
(reiner analysirter Tokayer),
bestes Stärkungsmittel für Reconvalescenten und schwächliche Kinder, in Fl. à 50 ₰, 75 ₰, 1,30 ℳ u. 2,50 ℳ empf.
A. Steinbach, Adler-Drogerie,
Halle a/S.
Wiederverkäufer hohen Rabatt!

Großes wohlschmeckendes Brod
empf. **die Bäckerei Weidenplan 3a.**

Ein junger **Hofhund**, Race Jagdhund, ist zu **verkaufen.**
Magdeburgerstraße 42a.

Parquet-Fußboden-Glanz-Wachs
zum Bohnen von Parquet-, sowie allen mit Oelfarbe oder Lack gestrichenen Fußböden. Das Beste was es giebt! Zu haben im Wechdosen mit Gebrauchsanweisung à 80 ₰ in der
Adler-Drogerie Halle a. S.,
A. Steinbach.

250 bis 300 Liter **Milch** gut, reinlich, reell, früh 5 Uhr Bahnhof ankommend, auch später, abends 7 Uhr abzugeben.
Offerten unter **M. e. 4004** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Wurstschwein verkauft Völlberg 16.

Kohlenanzünder,
bewährte, empfiehlt **M. Waltsgott.**

Oberröblingen am See.
Böttger's Gärtnerei am Bahnhof
liefert zum Frühjahr **Gemüse- und Blumenpflanzen, Sämereien aller Art** in bester Qualität, **Sechswochenkartoffeln**, 5 Kilo 1,25 ℳ, Geschmackvolle **Ausführung** von **Bouquets, Kränzen, Kronen, Palmenzweigen mit Bouquets**, überhaupt **jeder Art Binderei.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890329039/fragment/page=0002